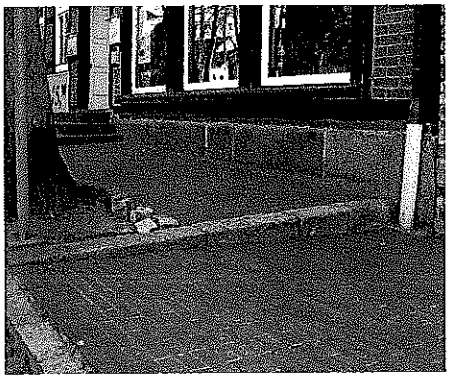
Bad Bevensen barrierefrei?

Eigentlich kann man sich über Bad Bevensen so gut wie nicht beklagen. Unstimmigkeiten und Unwägbarkeiten gibt es immer und überall. Die Einkaufsstraße ist nun angenehm zu laufen und auch für Rollstuhlfahrer komfortabler. Restaurants oder Geschäfte, die nicht barrierefrei sind, sollte man tunlichst meiden und das stellt auch keinen Verzicht dar. Aber, vor dem Restaurant „Feuer und Stein" an der Kirche von dem Gemeindehaus her kommend sind zwei Stufen im Bürgersteig, die nicht einsehbar, nicht zu erkennen sind. Für Rollstuhlfahrer und Gehwägelchenbenutzer ist dieser Zustand sehr gefährlich und lebensbedrohlich im Falle eines Unfalles. So wendeten wir uns erst an den Bauamtsleiter Herr Klewe, der sich der Sache annehmen wollte, aber gleich betonte, dass dafür momentan kein Geld in der Stadtkasse sei. Nächster



Schritt war für uns die Bauausschussvorsitzende der Stadt Bad Bevensen, Frau Birgitt Ahders. Sie brachte das Thema auch im Bauausschuss sofort zur Sprache, aber wie gesagt, die Stadt hat dafür momentan kein Geld. Also sprachen wir den neu gewählten und sehr motivierten Bürgermeister Herr Martin Feller bei der Weihnachtsfeier an, ob er als Bürgermeister nicht sein Gewicht für eine Änderung des Bürgersteiges und der Feldsteinkante in die Waagschale werfen könne? Es dauerte nicht lange und wir erhielten einen Anruf vom Bürgermeister Martin Feller am 12. Januar. Das zum Haushalt des Jahres 2013 ca. 25.000 € eingestellt werden, um die Stufensituation auf dem Bürgersteig zu beheben. Ferner werde der Rat der Stadt Bad Bevensen ein Budget für Barrierefreiheit in den Haushalt einstellen. Wir sagen erst einmal Danke!